

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Bautenanstrichmittel

Identifizierte Verwendungen

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung,

Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Relius Farbenwerke GmbH Heimertinger Straße 10 87700 Memmingen

Telefon-Nr. +49 8331 103 0 Fax-Nr. +49 8331 103 277

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der info@relius.de

verantwortlichen Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Skin Sens. 1A H317 Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme ***



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019





Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise ***

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise ***

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P501.2 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle

zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält *** m-Phenylenbis(methylamin); 2-Propennitril, Reaktionsprodukte mit 3-Amino-

1,5,5-trimethylcyclohexanmethanamin

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung. PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen ***

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe ***

Aliphatisches Polyamin, akut wassergefährdend

CAS-Nr. ---EINECS-Nr. ---

Registrierungsnr. POLYMER

Konzentration >= 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

Trizinkbis(orthophosphat)

CAS-Nr. 7779-90-0 EINECS-Nr. 231-944-3

Registrierungsnr. 01-2119485044-40

Konzentration \Rightarrow 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Zinkoxid

CAS-Nr. 1314-13-2 EINECS-Nr. 215-222-5

Registrierungsnr. 01-2119463881-32

Konzentration >= 1 < 2,5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

2-Propennitril, Reaktionsprodukte mit 3-Amino-1,5,5-trimethylcyclohexanmethanamin

CAS-Nr. 90530-15-7 EINECS-Nr. 292-053-3

Registrierungsnr. 01-2120094715-47

Konzentration >= 1 < 3 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B H314 Skin Sens. 1A H317 Eye Dam. 1 H318

m-Phenylenbis(methylamin)

CAS-Nr. 1477-55-0 EINECS-Nr. 216-032-5

Registrierungsnr. 01-2119480150-50

Konzentration >= 0,1 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Acute Tox. 4 H332 Skin Corr. 1B H314 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Chronic 3 H412

Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16 Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel verwenden.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren! . Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Behandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Seen, Flüssen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Einatmen von



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Schleifstaub vermeiden. Beim Umgang nicht rauchen, essen oder trinken. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Für gute Belüftung sorgen, um Dampfkonzentrationen oberhalb der Arbeitsplatzgrenzwerte zu vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Lagerräume gut belüften. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt

Zusammenlagerungshinweise

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

In Originalbehältern aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Vor Frost schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code bzw. ein Produkt-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte ***

m-Phenylenbis(methylamin)

Liste TRGS 900 Typ MAK

Wert 0,1 mg/m³

Stand: 27.04.2015; Bemerkung: NL

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Trizinkbis(orthophosphat)

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 5 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 83 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal



Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 83 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 2,5 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg oral

Konzentration 0,83 mg/kg/d

Zinkoxid

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 5 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lakalo Wirk

Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 0,5 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 83 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 2,5 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg oral

Konzentration 0,83 mg/kg/d

Titandioxid

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ



Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 10 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg oral

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 700 mg/kg/d

Dipropylenglykol-n-butylether

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 134 mg/kg/d

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 189 mg/m³

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 80 mg/m³

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 56 mg/m³

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg oral

Expositionsweg

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 16 mg/kg/d

Kieselsäure, amorph, pyrogen

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 4 mg/m³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Trizinkbis(orthophosphat)

Wert-Typ PNEC Typ Wasser

Konzentration 0,0206 mg/l



Druckdatum: 23.09.2019

Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE

Wert-Typ PNEC
Typ Salzwasser

Konzentration 0,0061 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 117,8 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 56,5 mg/kg

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 35,6 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 0,1 mg/l

Zinkoxid

Wert-Typ PNEC Typ Wasser

Konzentration 0,0206 mg/l

Wert-Typ PNEC
Typ Salzwasser

Konzentration 0,0061 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 117,8 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 56,5 mg/kg

Wert-Typ PNEC
Typ Erdboden

Konzentration 35,6 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 0,1 mg/l

Titandioxid

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 100 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 0,193 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Salzwasser



Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Konzentration 0,0184 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 0,184 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 100 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 100 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 1.000 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Bedingungen Sekundärbelastung Spezies Vögel/Säugetiere

Expositionsweg oral

Konzentration 1.667 mg/kg

2-Propennitril, Reaktionsprodukte mit 3-Amino-1,5,5-trimethylcyclohexanmethanamin

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 0,00992 mg/l

Wert-Typ PNEC Salzwasser

Konzentration 0,00099 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 0,992 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 96,97 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 9,68 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 4,65 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 19,33 mg/kg

Dipropylenglykol-n-butylether

Wert-Typ PNEC Typ Wasser



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Konzentration 0,519 mg/l

Wert-Typ PNEC
Typ Salzwasser

Konzentration 0,052 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 5,19 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 100 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 2,96 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 0,296 mg/kg

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 0,287 mg/kg

Kieselsäure, amorph, pyrogen

Wert-Typ PNEC

Typ Sekundärvergiftung

Konzentration 60.000 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Atemschutz gemäß EN 14387

Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden.

Geeignetes Material Butylkautschuk

Materialstärke >= 0,5 mm

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung,

Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet

Es sollten gemäss anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden.

Augenschutz



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form flüssig
Farbe weiß

Geruch produktspezifisch

pH-Wert

Wert > 10,3

Siedebeginn und Siedebereich

Wert > 100 °C

Flammpunkt

Bemerkung Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Bemerkung Nicht verfügbar

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte

Wert 1,518 g/cm³

Temperatur 20 °C

Wasserlöslichkeit

Bemerkung vollständig mischbar

Viskosität

Bemerkung Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: solche wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide usw.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Ratte

LD50 > 5.000 mg/kg

Titandioxid

Spezies Ratte

NOAEL 3.500 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Kaninchen

LD50 > 2.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE 15,5909 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Ratte

LC50 3,43 bis 5,09 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben

Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst.

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

LC50 > 10.000 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Daphnia magna

EC50 > 100 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Titandioxid

Spezies Daphnia magna

NOEC 1 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EC50 61 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Quelle ECHA

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Titandioxid

Spezies Belebtschlamm

EC50 > 1.000 mg/l

Expositionsdauer 3 h

Methode OECD 209
Quelle ECHA

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung



Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 08 01 11*

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder

andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen. Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	-		
EmS		F-A, S-F	
14.1. UN-Nummer	3082	3082	3082
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Aliphatisches Polyamin, akut wassergefährdend)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Aliphatisches Polyamin, with acute aquatic toxicity)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Aliphatisches Polyamin, with acute aquatic toxicity)
14.3. Transportgefahrenklassen	9	9	9
Gefahrzettel		4	
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	51		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den VerwenderDie einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse ***

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF)

VbF: -

VOC ***



Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

VOC (EU) 3,23 % 49,1 g/l

VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint) ***

Produktunterkategorie Zweikomponenten-Reaktionslacke für bestimmte Verwendungszwecke wie

die Bodenbehandlung (Wb)

Grenzwert 140 g/l VOC-Gehalt gem. RL 49,08 g/l

2004/42/EG (Decopaint)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

M 050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (213-079)

BGR 190 Benutzung von Atemschutzgeräten

BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz

BGR 195 Benutzung von Schutzhandschuhen

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

GISCODE

RE 2

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

H-Sätze aus Abschnitt 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Acute 1

Aquatic Chronic 1

Aquatic Chronic 3

Eye Dam. 1

Skin Corr. 1B

Skin Sens. 1

Skin Sens. 1

Skin Sens. 1

Skin Sens. 1

Sewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1

Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert CAS: Chemical Abstracts Service EAK: Europäischer Abfallkatalog

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

GGVSee: Gefahrgutverordnung See

GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals

IATA: International Civil Aviation Organization

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods



Handelsname: RELIUS Hydro-EP 2K-Allgrund Komp. A weiß 1,5 kg

Stoffnr. 315533 Version: 3 / DE Überarbeitet am: 23.09.2019

Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 23.09.2019

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified

by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC: Volatile Organic Compound

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefärdende Stoffe

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.